



► Nr. VO/2023/12713-01
öffentlich

Lübeck, 22.02.2024

Antwort -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.651 - Gebäudemanagement

Bearbeitung: Heike Brons-Schnell (E-Mail: heike.brons-schnell@luebeck.de Telefon: 122-6513)

Antwort auf die Anfrage AM Christopher Lötsch (CDU): Brand- schutzkonzept Heiligen-Geist-Hospital

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
11.03.2024	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
26.03.2024	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Anfrage des AM Christopher Lötsch in der Sitzung des Hauptausschusses am 14.11.2023 (VO/2023/12713):

- „1. Welche Maßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im HGH sind noch geplant, in Vorbereitung oder bereits in der Umsetzung (VO/2023/12266-01, Punkt 1 und VO/2023/11020-01-01-01, Punkt 2)?
Wie ist der jeweilige Status?“
2. Wann ist mit dem Baubeginn für die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im HGH zu rechnen (VO/2023/12266-01, Punkt 1 und VO/2023/11920-01-01.01, Punkt 2)?
Was ist dafür notwendig?“
3. Wie sollen die Prüfungen der Brandschutzertüchtigung von Koberg-, Schrank- und Kammerhaus finanziert werden (VO/2023/12266-01, Punkt 3 und VO/2023/12632)?“

Antwort:

*Zu 1.: Welche Maßnahmen zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im HGH sind noch geplant, in Vorbereitung oder bereits in der Umsetzung (VO/2023/12266-01, Punkt 1 und VO/2023/11020-01-01-01, Punkt 2)?
Wie ist der jeweilige Status?*

Folgende Maßnahmen sind erfolgt bzw. geplant:

1. Einbau der neuen Brandmeldezentrale:
Die Inbetriebnahme ist in der 7. Kalenderwoche (KW) erfolgt, die Restarbeiten erfolgen ab der 8. KW, die Abnahme durch den Prüfsachverständigen erfolgt umgehend.

2. Erweiterung der Brandmeldeanlage:

Bei der Fa. Siemens wurde ein Angebot zur Erweiterung der Anlage gemäß Gutachten Brandschutz-Prüfsachverständigen angefragt. Die Umsetzung erfolgt sukzessive. Als Grundlage für das finale Angebot fehlen noch die abschließenden Festlegungen des Erweiterungsumfangs vom Brandschutzsachverständigen.

3. Einbau trockene Steigleitungen:

Derzeit laufen hierzu die Planungen, nach Abschluss erfolgt die umgehende Umsetzung.

*Zu 2.: Wann ist mit dem Baubeginn für die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes im HGH zu rechnen (VO/2023/12266-01, Punkt 1 und VO/2023/11920-01-01.01, Punkt 2)?
Was ist dafür notwendig?*

Die Entscheidung zur Abgabe der Baubeginnanzeige wurde im Rahmen einer Baubesprechung am 09.02.2024 getroffen.

Der Baubeginn erfolgte am 12.02.2024 mit dem Start der Arbeiten zur Erneuerung der Brandmeldezentrale.

Der Baubeginn wurde bei der Bauordnung offiziell am 20.02.2024 mit der Abgabe der Baubeginnanzeige angezeigt.

Zu 3.: Wie sollen die Prüfungen der Brandschutzertüchtigung von Koberg-, Schrank- und Kammerhaus finanziert werden (VO/2023/12266-01, Punkt 3 und VO/2023/12632)?

Die Aufträge wurden nach erfolgter interner Klärung in der 8. KW erteilt.

Die Finanzierung der Planeraufträge kann aus Mitteln der Stiftung HGH erfolgen.

Nach Erstellung der Planungen und Kostenermittlung müssen vor Beginn der Umsetzung entsprechende Mittel bereitgestellt werden.

Anlagen:

Senatorin Joanna Hagen